

P R E S S E D I E N S T

Redaktion Hirt Agence: Werner Hirt, Pressestudio, Mühlezelgstr. 15, 8047 Zürich
Tel: 044-492 34 87 - Handy: 079-405 35 60 - Fax: 044-492 40 25 -- E-Mail: hirtagence@bluewin.ch

Eidgenössisches Feldschiessen 2012

Das traditionelle Wochenende der Schweizer Schützen

ZHSV/wht. Das bevorstehende Wochenende (2./3. Juni) steht im nationalen Schiesswesen ganz im Zeichen des Eidgenössischen Feldschiessens, das schweizweit vielerorts in den Nachmittagsstunden des Freitags beginnt und bis am Sonntagnachmittag dauert. Im Kanton Zürich werden in diesem Zeitraum rund 15'000 Schützinnen und Schützen mit Karabiner, Sturmgewehren oder Pistolen zu diesem freiwilligen und für die Einzelnen kostenlosen Wettkampf, der als grösstes Schützenfest der Welt bezeichnet wird, antreten.

Gesamt-schweizerisch beteiligten sich im letzten Jahr rund 135 000 Schützinnen beiderlei Geschlechts und allen Altersgruppen. Im Kanton Zürich waren es rund 14'600 (10'400 Gewehr und 4'200 Pistole). Der Zürcher Schiesssportverband (ZHSV) erhofft sich in diesem Jahr einen etwas stärkeren Aufmarsch, zumindest aber, dass die letztjährigen Beteiligungszahlen gehalten werden können.

In den 12 Bezirken stehen 48 Schiessplätze zur Verfügung. Geschossen wird mit dem Gewehr auf 300 m ein 18-schüssiges Programm mit Einzel- Kurz- und Schnellfeuer auf Feldscheiben B in vier Teilkreise eingeteilt. In der Sparte Pistolen: Einzel-Kurz und Schnellfeuer (50m) sowie Einzel und drei Seriefeder (25m). Das Programm muss ohne Probeschüsse absolviert werden, die Patronen werden unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Den treffsicheren Teilnehmern winken auch in diesem Jahr Kranzabzeichen und Anerkennungskarten. Für ganz besonders gute Resultate wird die begehrte "Stapfermedaille" abgegeben. Hingegen wird erstmals auf eine Sektionsrangierung verzichtet. Gültigkeit hat derweil in erster Linie noch immer das alte Motto "Beteiligung kommt vor dem Rang".

Über den Ablauf des Schützen-Grossanlasses wird sich der Tradition folgend die kantonale Verbandsleitung am Samstagmorgen im Rahmen einer Inspektions-Rundfahrt zusammen mit Vertretern von Behörden, Militär, und weitere Gäste ein Bild von verschiedenen Schiessplätzen in den Bezirken Dielsdorf, Bülach und Andelfingen machen können. Zum Abschluss wird bei einem Rapport in der Schiessanlage Humlikon (12 Uhr) ein erstes Fazit gezogen.

Die Schiessplätze im Kanton Zürich.

Gewehr 300 m:

Fr = Schiessmöglichkeit auch am Freitagabend (1. Juni)

Bezirk Affoltern a.A:	Hausen (Fr), Ottenbach (Fr), Wettswil (Fr)
Bezirk Andelfingen:	Humlikon (Fr), Flaach (Fr), Ossingen/Stammheim (Fr), Kohlfirst.
Bezirk Bülach:	Wasterkingen, Glattfelden (Fr), Hochfelden, Rorbas (Fr), Kloten, Winkel (Fr), Wallisellen.
Bezirk Dielsdorf:	Boppelsen (Fr), Schöfflisdorf (Fr), Neerach (Fr) Oberglatt (Fr).
Bezirk Hinwil:	Gossau, Bäretswil (Fr), GESA Betzholz (Fr), Wald, Fischenthal.
Bezirk Horgen:	Adliswil (Fr), Langnau, Rüslikon, Oberrieden (Fr), Horgen (Fr), Wädenswil (Fr), Hirzel (Fr).
Bezirk Meilen:	Zumikon (Fr), Erlenbach, Hombrechtikon, Uetikon am See.
Bezirk Pfäffikon:	Turbenthal (Fr), Fehraltorf (Fr).
Bezirk Uster	Wangen, Uster (FR), Egg-Vollikon (Fr), Dübendorf (Fr).
Bezirk Winterthur:	Guldital (Fr), Hofstetten (Fr),
Bezirk Zürich/Dietikon:	Albisgütli (Fr), Hasenrain (Fr), Hönggerberg (Fr), Probstei (Fr), Urdorf (Fr), Reppischtal, Aesch, Weinigen n(Fr).

Pistole 50/25 m:

Fr = Schiessmöglichkeit auch am Freitagabend (1. Juni)

Bezirk Affoltern a.A.	Hausen (Fr),
Bezirk Andelfingen:	Andelfingen (Fr)
Bezirk Bülach:	Wallisellen (Fr)
Bezirk Dielsdorf:	Rümlang (Fr)
Bezirk Hinwil:	GESA Betzholz (Fr)
Bezirk Horgen:	Kilchberg (Fr), Wädenswil (Fr)
Bezirk Meilen:	Herrliberg (Fr)
Bezirk Pfäffikon:	Pfäffikon (Fr)
Bezirk Uster:	Uster (Fr), Egg-Vollikon (Fr)
Bezirk Winterthur:	Guldital (Fr)
Bezirk Zürich/Dietikon:	Albisgütli (Fr), Hönggerberg (Fr), Probstei (Fr), Hasenrain (Fr/P 25m), Reppischtal, Urdorf/Bergermoos (Fr).